

Weiterbildung in Systemischer Paartherapie 2026/2027 (WB-P1)

Das Institut bietet eine Weiterbildung für praktizierende oder angehende Paartherapeuten an. Sie wendet sich an Teilnehmer und Teilnehmerinnen, die bereits über Erfahrungen in Beratungsprozessen und eine systemische Grundausbildung verfügen. Liegen alle Voraussetzungen der Weiterbildung vor, wird diese mit einem Zertifikat „Systemische Paartherapie“ abgeschlossen, das bei der S.G. eingereicht werden kann. Ansonsten wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt. Die Teilnehmenden sollten über die Möglichkeit verfügen, die Inhalte der Weiterbildung in der Praxis einzusetzen und Fälle vorzustellen. Am Ende der Weiterbildung stellt jede Peer Group eine selbstständig erarbeitete Präsentation vor.

Die Weiterbildung besteht aus 10 zweitägigen Seminareinheiten, die über 17 Monate verteilt sind. Die Seminare finden am Montag und Dienstag jeweils von 9.00 – 17:30 Uhr statt.

Jede Seminareinheit ist durch ein ausgewogenes Verhältnis von Theorie- und Methodenvermittlung sowie Lehrsupervision und Selbsterfahrung gekennzeichnet.

Die Gesamtstundenzahl beträgt 400 Stunden:

- 100 LE Theorie und Methoden
- 100 LE Supervision und Selbsterfahrung
- 50 LE Intervision in Peergroups
- 50 LE Eigenarbeit, Literaturstudium
- 100 Stunden: Dokumentierte Praxis

Inhalte, Dauer und Termine der Seminareinheiten im Überblick:

Seminareinheit 1	2 Tage	18.-19.05.2026
Erstgespräch und Auftragsklärung in der Paartherapie Grundlagen systemischen Arbeitens, Gestaltung von Settings, Triangulation, Gestaltung therapeutische Beziehung in der Paartherapie Supervision		
Seminareinheit 2	2 Tage	06.-07.07.2026
Moderne Beziehungen, Übergänge und Herausforderungen im Paarsetting Umgang mit Stress und belastenden Lebensereignissen, existenziellen Krisen Bindungstheoretische Konzepte, Muster und Unterbrechung Selbsterfahrung: biografisches Arbeiten, Selbstreflexion eigner Partnerschaftserfahrung und deren Einfluss auf die eigene Arbeit		

Seminareinheit 3	2 Tage	31.8.-01.09.2026
<p>Konflikte und eskalierende Dynamik in Paarbeziehungen Konflikte und Eskalation, differenzierungsbasierter Zugang, eigene Erfahrungen und Prägung zum Thema Konflikt, Selbstregulation</p> <p>Supervision themenspezifische Fälle</p>		
Seminareinheit 4	2 Tage	02.-03.11.2026
<p>Konflikte im Kontext mit Sexualität, Umgang mit Untreue, Außenbeziehungen und Geheimnisse in der Paartherapie Selbsterfahrung: Kennenlernen der eignen therapeutischen Persönlichkeit im Kontext mit Paartherapie</p>		
Seminareinheit 5	2 Tage	30.11.-01.12.2026
<p>Begleitung von Trennungsprozessen Berücksichtigung von Kontexten, familiären Konstellationen und Perspektive der Kinder</p> <p>Supervisionen</p>		
Seminareinheit 6	2 Tage	18.-19.01.2027
<p>Paartherapie mit unterschiedlichen Paarsystemen und Paarkontexten (kuturspezifische Prämissen, sexuelle Orientierung, soziolosche Grundlage) Gastdozentin: Dr. Sonja Brüning</p> <p>Selbsterfahrung: Umgang mit Verleugnung, Scham, Selbstakzeptanz und Verzeihen</p>		
Seminareinheit 7	2 Tage	22.-23.03.2027
<p>Arbeit mit Ressourcen und Ritualen im Kontext mit Paartherapie Gastdozent: Henning Röper</p> <p>Supervisionen</p>		
Seminareinheit 8	2 Tage	31.5.-06.06.2027
<p>Stagnation, Scheitern Selbsterfahrung und Prozesse</p>		
Seminareinheit 9	2 Tage	23.-24.08.2027
<p>Aufstellungen, körperliche Übungen, Hausaufgaben Supervision, schwierige Situation in der Paartherapie</p>		

Seminareinheit 10	2 Tage	04.-05.10.2027
Abschlusskolloquium		
Präsentation der Themen der Peergroups		
Gestaltung von Abschlüssen in der Paartherapie		
Abschluss der Weiterbildung		

Leitung:

Christoph Heidbreder	Diplom-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut für Erwachsene, Kinder und Jugendliche, Lehrender Paartherapeut SG, Lehrender Supervisor SG
Annette Westerburg	Rechtsanwältin, Wirtschaftsmediatorin, Lehrende Supervisorin SG, Lehrende Beraterin SG, Systemische Paartherapeutin DGSF
Juliane Schlohbohm	Diplom-Psychologin, Systemische Therapeutin

Gastdozenten:

Henning Röper, Diplom-Psychologe
Prof. Dr. Sonja Bröning, Dipl.-Betriebswirtin, BA; Päd. M.A.

Ort: in den Räumen des Institut für systemische Studien

Beginn: 18. Mai 2026

Zeiten: 9.00 – 17.30 Uhr

Dauer: 1,5 Jahre

Kosten: € 4.800,--

Anmeldung: Institut für systemische Studien e.V.
Neumünstersche Str. 14, 20251 Hamburg

Die Auswahl der TeilnehmerInnen bleibt dem Institut vorbehalten. Bevorzugt werden TeilnehmerInnen, die den Grundkurs in systemischer Beratung abgeschlossen haben und als PaartherapeutInnen arbeiten. Die Bestätigung erfolgt nach Zusammenstellung der Gruppen. Zwischen dem Institut und den TeilnehmerInnen wird ein Weiterbildungsvertrag geschlossen.